Neu-Lakoma

Schlagwörter: Siedlung
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Cottbus
Kreis(e): Cottbus
Bundesland: Brandenburg



Neu-Lakoma
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



In den 1970er Jahren wurde Lakoma zum Bergbauschutzgebiet ausgewiesen, damit war es für die Devastierung vorgesehen. Im März 1983 wurde bekannt gemacht, dass der Ort dem Tagebau Cottbus-Nord weichen sollte. In der Folge siedelte die Mehrzahl der Bewohner:innen im Rahmen einer ersten Teildevastierung zwischen 1987 und 1989 um, unter ihnen eine große Anzahl an Sorb:innen. Noch im Jahr 1963 wurden 63 Prozent der Einwohner:innen in Lakoma als sorbisch registriert.
Aufgrund hartnäckiger Proteste erfolgte die Umsiedlung jedoch nicht in Neubauwohnsiedlungen, sondern - erstmals in der Geschichte der Umsiedlungen in der Lausitz - wurde Wohnraum in einem neu angelegten Ort zur Verfügung gestellt. Neu-Lakoma, zugehörig zum Ortsteil Willmersdorf, liegt an der südlichen Grenze der Stadt Cottbus, etwa 1 km nördlich des alten Ortes, der bis auf eine Gutsanlage seit 2008 vollständig abgebrochen ist. Die nahezu vollständige Devastierung von Lakoma erfolgte zwischen 2003 und 2006, sodass insgesamt 163 Umsiedler:innen zu registrieren sind.
Die Siedlung mit zwei standardisierten Eigenheimtypen aus der DDR, dem EW 65 und einem kleineren Wohnhaustyp mit Flachdach, ist in ihren Grundzügen vollständig erhalten. Die meisten Wohnhäuser sind überformt und erweitert, einige jedoch noch weitestgehend bauzeitlich erhalten.

Datierung:

- Erbauung: 1987-1989
- Erbauung: 2003-2006

Quellen/Literaturangaben:

- Förster, Frank: Verschwundene Dörfer. Die Ortsabbrüche des Lausitzer Braunkohlenreviers bis 1993, Bautzen 1995, S. 307.
- Berkner, Andreas (Hg.): Braunkohlenplanung und Umsiedlungsproblematik in der Raumordnungsplanung Brandenburgs, Nordrhein-Westfalens, Sachsens und Sachsen-Anhalts: Ergebnisse des Gesprächskreises Braunkohlenplanung, Hannover 2000, S. 52, 54.
- Ihlo, Richard/Scholze, Wilfrid: Das Dorf Lakoma von seinen Anfängen bis zum Jahr 1989, Cottbus 1989.
- Krüger, Thomas: Wenn die Heimat zur Verschiebemasse wird, in: rbb24, 2014, URL: https://www.rbb24.de/wirtschaft/thema/braunkohle/hintergrund/lakoma-kohle-bergbau.html (Zugriff: 23.11.2021).
- Insbesondere zur erstmaligen Umsiedlung in einen neu angelegten Wohnort sowie allgemein zur Umsiedlung Lakomas siehe das Interview mit Hubertus Mader, 15.12.2021, insbesondere: 14:30-18:25 Min.

BKM-Nummer: 32000670

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Neu-Lakoma

Schlagwörter: Siedlung
Ort: Willmersdorf
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 48 11,59 N: 14° 22 52,8 O / 51,80322°N: 14,38133°O
Koordinate UTM: 33.457.342,33 m: 5.739.332,99 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.457.461,27 m: 5.741.184,80 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Neu-Lakoma“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32000670 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**